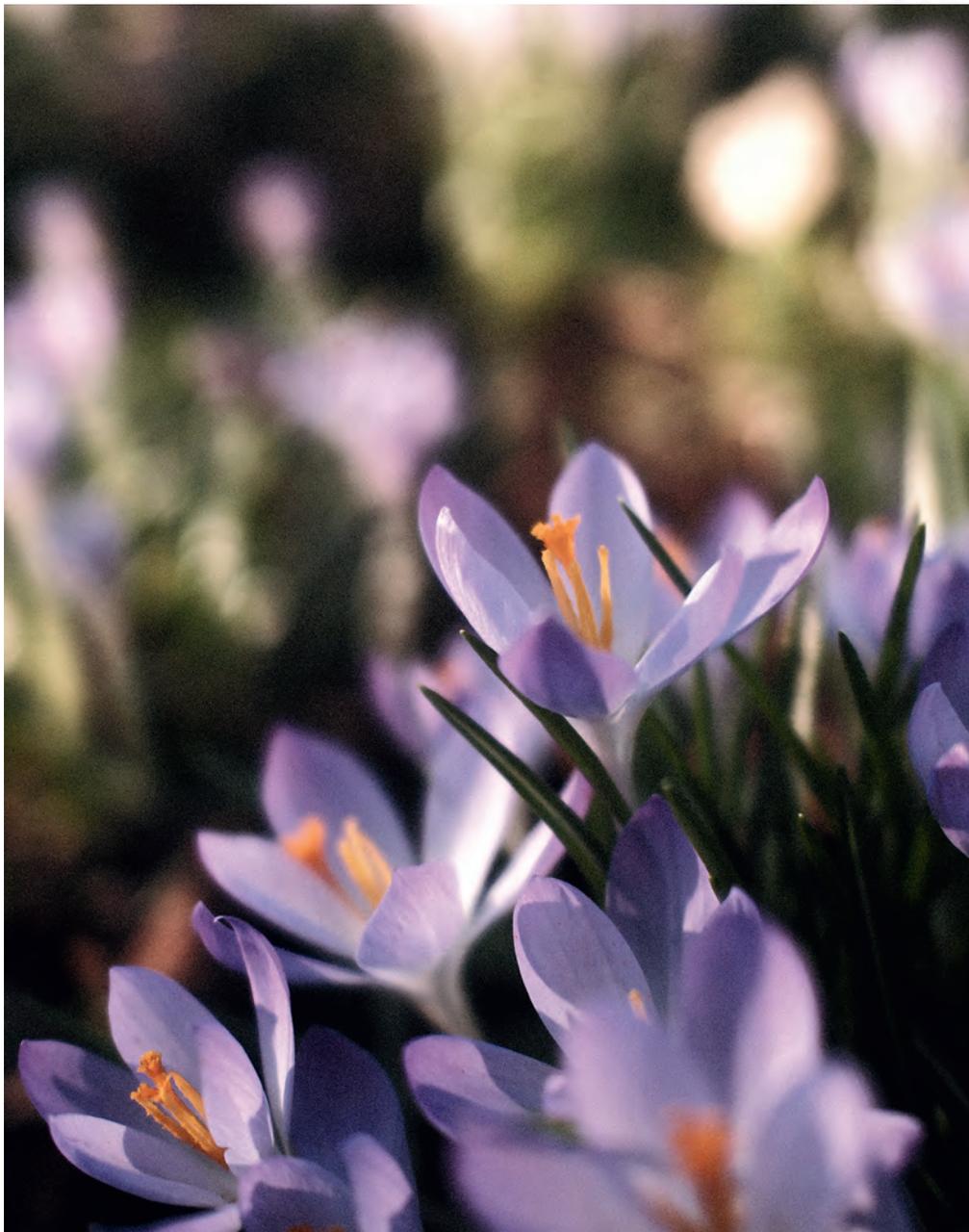


Februar - März 2026

Gemeindebrief

der Evang. Kirchengemeinde Martini - Luther



Hallo, liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Der 2. Februar (Lichtmess) gilt als offizielles Ende der Weihnachtszeit. Bis zu diesem Termin sollten also die nadelnden Tannenbäume und -sträucher entsorgt und die Lichterketten und Räucherhäuschen wieder auf dem Dachboden verstaut sein. Vielleicht ist im Moment des Wegräumens noch ein wenig nachweihnachtliche Wehmut spürbar. Aber eigentlich genießen wir es, wenn die Wohnung wieder entschmückt und freigeräumt ist. Jetzt ist wieder Platz da - Freiraum für Neues!

Da trifft es sich, dass die nächste geprägte Zeit bereits um die Ecke lugt. Mit dem Aschermittwoch am 18. Februar beginnt die Fastenzeit - sieben Wochen lang bis zur Osternacht. Eine Zeit mit ganz besonderen Chancen! Denn die Fastenzeit hat es keineswegs nur darauf abgesehen, dass wir jetzt den Weihnachtsspeckkröllchen mit einer selbstauferlegten Fastendiät auf die Pelle rücken (obwohl auch das natürlich zu den Chancen der Fastenzeit gehört!). Da geht noch mehr! Die Fastenaktion der Ev. Kirche wirft jedes Jahr einen Gedankenimpuls in den Ring. Und der klingt für 2026 folgendermaßen:

Mit Fühlen! Sieben Wochen ohne Härte!

SPENDEN:

Die Arbeiten in unserer Gemeinde sind vielfältig. Wenn Sie spenden möchten: Kreiskirchenamt Erfurt
IBAN: DE 9335060190 1565 609080
bitte versehen Sie Ihre Überweisung im Verwendungstext mit dem Hinweis „RT 0309“ sowie gegebenenfalls mit der Ihnen mitgeteilten Codierung für die Zahlung Ihrer Spende (z.B. „Renovierung der ...-Kirche, RT 0309“).

Warum kommt dieses Motto zur rechten Zeit? Weil wir wahrscheinlich alle spüren, wie schnell man im Alltag hart werden kann – im Ton, im Urteil, im Umgang miteinander. Weil Empörung oft smarter erscheint als bloßes Zuhören. Weil schnelle Antworten verlockender sind als echtes Mitfühlen. Und weil man sich an diese Härte leider gewöhnen kann.

Die Fastenzeit lädt uns ein, genau hier innezuhalten. Sieben Wochen ohne Härte – das ist kein Rückzug aus der Welt, sondern ein bewusster Schritt hinein ins Menschliche. Vielleicht bedeutet das, schneller zu merken, wo wir uns selbst innerlich panzern. Vielleicht auch, alte Gewohnheiten zu hinterfragen: das vorschnelle Abwinken, das harte Wort, das innerliche Wegsehen.

Und zugleich öffnet sich Raum für Neues: für ein aufmerksames Gespräch, für Geduld mit uns selbst und anderen, für eine weichere Sprache, für kleine Gesten der Freundlichkeit. Mit Fühlen – das heißt nicht, alles gutzuheißen. Aber es heißt, sich berühren zu lassen. Offen zu bleiben. Empfindsam.

- weiter auf Seite 3 -

IMPRESSUM:

Herausgeber: GKR der Evang. Kirchengemeinde Martini-Luther vertreten d. der Vorsitzende L. Zieger, Magdeburger Allee 48, 99086 Erfurt.
Mitgearbeitet haben: Franziska Gräfenhain (verantwortlich), Annett Kürstner, Bernhard Zeller.
Layout & Satz: Axel Gräfenhain

Im Internet finden Sie uns unter: www.martini-luther.de. Die Homepage betreuen die Mitarbeiter der Gemeinde und Herr Gräfenhain. Gerne machen wir Platz im Brief für Ihre Beiträge.
Fotos & Grafiken: privat, teilweise aus „Gemeindebrief - Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“.

So kann diese Fastenzeit zu einer Übungszeit werden: für Mitgefühl statt Abwehr, für Neugier statt Urteil, für Höflichkeit statt Schroffheit. Sieben Wochen, um einzüben, was unsere Welt so dringend braucht – und was unserer eigenen Seele guttut.

Mitfühlende Erfahrung wünscht Ihnen
Ihr Pfr. Bernhard Zeller



Weitere Informationen zur Aktion der
Evangelischen Kirche im Internet unter:
<https://7wochenohne.evangelisch.de/>.

FASTENAKTION

Wir alle spüren es: Der Ton in der Welt wird
rauer, Härte greift um sich. Aber wollen wir



wirklich so miteinander umgehen? Und:
Sollen wir zulassen, dass diese Härte auch
in unser Denken, in unsere Seelen dringt?
Nein! Wir wollen menschlich bleiben. Zuge-
wandt und neugierig aufeinander. Erschüt-
terbar und empfindsam. Die sieben Wochen
bis Ostern sind von jeher eine Zeit der Besin-
nung. Entdecken wir uns neu als das, was
wir sind: fühlende und mitfühlende Wesen.

Gottesdienst zum Thema der Fastenaktion 2026

Sonntag, Reminiszere, 1. März um 10 Uhr
Evangelische Martinikirche
(mit Posaunenchor)

LICHTMESS AUF DEM JOHANNESPLATZ



Unsere Kirchengemeinde Martini-Luther
gestaltet gemeinsam mit dem Ortsteilrat
Johannesplatz zum zweiten Mal ein Licht-
messfest auf dem Johannesplatz:

mit Glühwein und Muffins, mit Lichtmess-
kerzen und einem Murmeltier, mit offizieller
Abschaltung der Weihnachtsbeleuchtung,
mit Posaunenchor, mit Geselligkeit, Ge-
meinschaft und Zuversicht. Seid mit dabei!

Licht und Zuversicht für 2026

Lichtmess auf dem Johannesplatz

Sonntag, 1. Februar 2026 um 17 Uhr

Marktplatz Wendenstraße



4 GRUPPEN & REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

KREISE	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Bibel im Gespräch	Dienstag, 10. und 24. Februar und 10. und 24. März 2026 jeweils 15 Uhr im Martini-Gemeindehaus	7 89 84 095
Meditation	Termine siehe martini-luther.de	55 47 153
Gesprächskreis „Weiter-Glauben“	Freitag, 27. Februar um 19:30 Uhr in der Hans-Sailer-Str. 55 bei Zellers	7 89 84 095
55plus	Donnerstag, 26.02., 16:00 Uhr GZ am Roten Berg	55 47 153
Nachmittag für Ältere	Dienstag, 17. Februar (Fasching) und 17. März um 14:30 Uhr, Martini-Gh	7 89 84 095
Besuchsdienstkreis	nach Absprache im Gemeindebüro	0170/3 639 864
KINDER & JUGENDLICHE	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Christenlehre	mittwochs 17.00 Uhr, GZ am Roten Berg (außer in den Ferien)	55 47 153
Konfirmanden 7. /8. Kl.	14-tägig, montags 16.30 Uhr, GZ am Roten Berg	55 47 153
Junge Gemeinde	dienstags ab 17.00 Uhr, GZ am RB	0171/88 41 606
CHOR, TANZ & MUSIK	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Ökum. Kantorei	montags, 19:15 Uhr im Martini-Gh	75 22 55 3
Chor „Fresh Vocals“	immer am Donnerstag, 19:30 Uhr im Martini-Gemeindehaus	7 89 84 095
Qi Gong	mittwochs 04., 11., 18. und 25.2. sowie 04., 11., 18. und 25.3. von 15:00 - 16:00 Uhr im Gemeindehaus Nikolausstraße	42 10 310 Frau Hempel, Herr Wieprich
geselliges Tanzen	mittwochs 04., 11., 18. und 25.2. sowie 04., 11., 18. und 25.3. von 16:00 - 17:30 Uhr im Gemeindehaus Nikolausstraße	42 10 310 Frau Hempel, Herr Wieprich
Tanzen im Sitzen	Donnerstag, 12.02., 26.02. und 12.03. und 26.03. 10 - 11 Uhr im Gh Nikolausstraße	4 30 58 312 Fr. Lippold/Fr. Dölle
Seniorentanz	Montag 2., 9., 16., 23.2. und 2., 9., 16., 23., 30.3. von 15:00 - 16:30 Uhr im Gh Nikolausstraße	0176/9 56 32 889 Frau Pentzhold
Posaunenchor	freitags 16:30 Uhr im GZ am Roten Berg	0171/ 75 84 531
Kanon- und Volksliederchor	nach Vereinbarung	7 522 553

VORSTELLUNGSGOTTESDIENST KONFIS

Am **22. März** stellen sich die Jugendlichen, die zu Pfingsten konfirmiert werden, mit einem Gottesdienst vor, den sie selber gestalten. Wir dürfen sehr gespannt sein, was diese muntere Konfirmandengruppe nach fast zwei Jahren Konfirmandenzeit für Ideen und Gedanken in diesem Gottesdienst einbringen wird. Traditionsgemäß feiern wir mit den Jugendlichen und der gesamten Gemeinde in diesem Gottesdienst das Abendmahl.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am **22. März 2026 um 10 Uhr im Gemeindezentrum am Roten Berg.**

KOLLEKTENDANK HEILIGABEND

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern für diese Unterstützung!

Brot für die Welt: 1.753,56 Euro

Kirchengemeinde Martini-Luther: 2.022,01 Euro



Bläsermusik
zur Fastenzeit
Palmarum, 29. März 2026
17 Uhr Ev. Martinikirche
www.martini-luther.de

*Jahreslosung 2026: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“
(Offenbarung 21,5)*

Es wurde kirchlich beigelegt

Erhard Kuntzsch

Ursula Helga Brandt



GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENEINRICHTUNGEN

Sankt Elisabethkapelle im Deutschordens Seniorenhaus

Donnerstag, 12. Februar 2026	15:30 Uhr	Pfrn. Kürstner
Donnerstag, 26. Februar 2026	15:30 Uhr	Pfr. Zeller
Donnerstag, 12. März 2026	15:30 Uhr	Pfr. Zeller
Donnerstag, 26. Februar 2026	15:30 Uhr	Pfrn. Kürstner

Tagespflege Bethanien, Riethstraße 1A

Dienstag, 03. Feb 2026	10:30 Uhr	Pfr. Zeller
------------------------	-----------	-------------

Pflegepark der Generationen, Wermutmühlenweg 63

Montag, 16. Februar	10:00 Uhr	Pfrn. Kürstner
Montag, 16. März	10:00 Uhr	Pfrn. Kürstner

Monatsspruch FEBRUAR 2026



Du sollst **fröhlich** sein und dich freuen
über **alles Gute**, das der **Herr**, dein Gott,
dir und deiner Familie gegeben hat.

BAUMASSNAHME KIRCHTURM MARTINIKIRCHE



Der Blick auf den Kirchturm der Martinikirche ist noch etwas ungewohnt. Ich hatte mich sehr an den besonderen Anblick des Turmes mit seinen sichtbaren Steinen gewöhnt. Doch je länger ich nun den Turm betrachte, umso mehr erfreue ich mich an dem strahlend gelben Turm, der sich nun an das Kirchenschiff auch äußerlich anschmiegt. Es war höchste Eisenbahn, dass wir zum Erhalt des Turmes diese Maßnahme durchgeführt haben. Es wurde nicht nur der Sandstein am gesamten Turm gesichert und verputzt, sondern auch Fenster erneuert, Schallluken saniert, Blitzschutz erneuert, Türen aufgearbeitet, die Turmuhr restauriert und Fensterbänke des Kirchenschiffes vor Wettereinflüssen gesichert.

Ich freue mich sehr, dass alle Arbeiten in der vorgesehenen Zeit durchgeführt werden konnten und wir somit eine große Baumaßnahme erfolgreich abschließen konnten.

Allen, die mit Ihren Spenden den Erhalt der Martinikirche immer wieder unterstützen, sei an dieser Stelle sehr herzlich gedankt.

Franziska Gräfenhain

UMGEKEHRTER ADVENTSKALENDER

Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender, die den umgekehrten Adventskalender mit liebevoll gepackten Paketen, prallgefüllten Kartons und Taschen sowie persönlichen Kartengrüßen mitgestaltet haben. All diese Gaben haben Menschen erfreut, die sich am Heiligabend im Jesus-Projekt getroffen haben, um nicht alleine feiern zu müssen.

Die große Resonanz ermutigt uns, auch in diesem Jahr wieder den umgekehrten Adventskalender zu gestalten.

Franziska Gräfenhain



8 GOTTESDIENSTE IM FEBRUAR

Sonntag, 01.02.2026 <i>Lichtmess/Letzter S.n.E.</i>	10:00	Martinikirche <i>Theatergottesdienst zu Lichtmess</i>	Pfr. Zeller
Freitag, 06.02.2026	18:00	Martinikirche  <i>mit Geburtstagsgratulation</i>	Pfr. Zeller und Vikar Kopjar
Sonntag, 08.02.2026 <i>Sexagesimae</i>	10:00	Martinikirche	Pfr. Zeller
Sonntag, 15.02.2026 <i>Estomihi</i>	10:00	Martinikirche	Pfrn. Kürstner
Sonntag, 22.02.2026 <i>Invocavit</i>	10:00	GZ am Roten Berg	Pfrn. Gräfenhain

GOTTESDIENSTE IM MÄRZ

Sonntag, 01.03.2026 <i>Reminisere</i>	10:00	Martinikirche <i>zum Auftakt der Fastenaktion</i>	Pfr. Zeller
Freitag, 06.03.2026	19:00	Eben Ezer Kapelle <i>Weltgebetstag der Frauen</i>	ökumenisches Team
Sonntag, 08.03.2026 <i>Okuli</i>	10:00	Martinikirche <i>mit Geburtstagsgratulation</i>	Pfrn. Kürstner
Sonntag, 15.03.2026 <i>Lätare</i>	10:00	Martinikirche	Diakon Kasseckert
Sonntag, 22.03.2026 <i>Judika</i>	10:00	GZ am Roten Berg  <i>Vorstellung der Konfirmanden</i>	Pfrn. Gräfenhain & GP Niediek
Sonntag, 29.03.2026 <i>Palmarum</i>	17:00	Martinikirche <i>Bläsergottesdienst</i>	Pfr. Zeller

Zeichenerklärung

mit Abendmahl 

mit Taufe 



frech und wild
und wundervoll

Kirche

Kunterbunt

für Kinder von ca. 5-12 Jahren
mit ihren Familien

Freitag, 27. März 2026
von 16:00 bis 18:30 Uhr

im Gemeindehaus in Gispersleben
(der evang. Kirchengemeinde Gispersleben)

Kunterbunter Nachmittag

ist frech und wild und ist Kirche

für die ganze Familie – so kreativ und lebensfroh wie
Pippi Langstrumpf

Für Kinder mit Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten, Onkel,
und und und ...

Aktiv-Zeit

Stationen zum Toben, Kreativsein, Experimentieren.

Feier-Zeit

Staunen, Musik, Geschichten, Verrücktes und Gedanken zu
Gott und der Welt.

Essens-Zeit

lecker, fröhlich und mit viel Zeit für Gespräche und Austausch

Wir freuen uns auf euch!

Pfarrerinnen Annett Kürstner und Franziska Gräfenham
samt Team



November

Der GKR beschließt

- die Umpfarrung von Frau Renate Anni Elfriede Matthias in die Evangelische Kirchengemeinde Martini-Luther.

Dezember

Der GKR beschließt

- an den Sonntagen, an denen die Kollekte laut Plan für die eigene Gemeinde bestimmt ist, die Kollekte entsprechend den aufgeführten Kollektenzwecken zu verwenden. Die Sammlung erfolgt in zwei Körbchen: festgelegter Kollektenzweck und eigene Gemeinde.

1.1. Kirche Kunterbunt

1.2. CVJM „Essen für Bedürftige“

8.3. Partnergemeinde in Tallinn

12.4. „Kultur im Turm“

14.5. Posaunenchor

31.5. Arbeit mit den Konfirmanden unserer Gemeinde

24.6. Johannistag Fresh Vocals

26.7. Partnergemeinde in Rumänien

16.8. Junge Gemeinde

13.9. Partnergemeinde in Kolumbien

11.10. Kollekte Glocken Lutherkirche

29.11. 1. Advent Christenlehre

25.12. Besuchs- und Geburtstagskreis

- die Umpfarrung von Marika Hußner in die Ev. Kirchengemeinde Martini-Luther.

**UNSER BESUCHSDIENSTKREIS –
WIR SIND FÜR SIE DA!**

Gemeinschaft tut gut – und doch gibt es Zeiten, in denen man sich allein fühlt.

Der Besuchsdienstkreis unserer Kirchengemeinde möchte Ihnen dann Zeit schenken: für Gespräche, Zuhören und persönliche Begegnungen.

Wenn Sie sich über einen Besuch freuen würden, melden Sie

sich gerne bei:

Pfarrerin Annett Kürstner,

Tel: 0170 3639864 (bitte hinterlassen Sie ggf. eine Nachricht auf dem AB).

Gemeinsam machen wir einen Termin aus und selbstverständlich werden alle Gespräche vertraulich behandelt.

Annett Kürstner



Monatsspruch MÄRZ 2026



Da weinte Jesus.

JOHANNES 11,35

„Kommt! Bringt eure Last.“

Zum Weltgebetstag 2026
aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am **Freitag, den 6. März 2026**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „**Kommt! Bringt eure Last.**“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.



Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den **6. März 2026** werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

2449 ZmLZ

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen –
Deutsches Komitee e. V.

ZUM VORMERKEN: JAHRESPLANUNG 2026

Auszug aus der Jahresplanung unserer Gemeinde

April

- Auftakt von Kultur im Turm: im Gottesdienst Lutherkirche am 12. April 10 Uhr
- Frühlingsgottesdienst Kindergarten: Freitag, 24. April 15 Uhr

Mai

- Jubelkonfirmation Martini: 9. Mai 16:30 Uhr
- Kinderbibeltage: 8. – 10. Mai Gemeindezentrum am Roten Berg
- Konzert der Fresh Vocals: Sonntag Jubilate, 10. Mai um 16 Uhr in der Martinikirche
- Open Air Gottesdienst zum Himmelfahrtstag: 14. Mai 10 Uhr Martini Kirchgarten
- Konfirmationsgottesdienst: Pfingstsonntag, 24. Mai 10 Uhr Martinikirche

Juni

- 31. Magdeburger Allee Fest: 5./6. Juni
- Familiengottesdienst zum Taufgedächtnis: 7. Juni 10 Uhr Martinikirche
- Ökumenischer Begegnungstag: Dienstag, 9. Juni im Gemeindezentrum am Roten Berg
- Gemeindefest: Samstag, 13. Juni ab 16 Uhr im Gemeindezentrum Roter Berg
- Jahresfest des Lutherkindergartens: Freitag, 19. Juni um 15 Uhr
- Tauffest Kirchenkreis: Sonntag, 21. Juni 10 Uhr Luisenpark
- Johannesfest: Mittwoch, 24. Juni 18 Uhr im Martini-Kirchgarten

Juli

- Kinderfreizeit: 3. – 7. Juli nach Eisenach
- Zuckertütenfest Kita: Freitag, 3. Juli 16 Uhr Lutherkindertagesstätte

August

- Schulanfangsgottesdienst: Sonntag, 23. August um 10 Uhr Martinikirche

September

- Tag des Offenen Denkmals: Sonntag, 13. September in der Lutherkirche
- Konffreizeit: 25. – 27. September Reinsfeld

Oktober

- Kindergarten-Erntedankfest: Freitag, 2. Oktober 15 Uhr
- Erntedankfest: Sonntag, 4. Oktober 10 Uhr in der Martinikirche
- Reformationstagsgottesdienst, Samstag, 31. Oktober Lutherkirche

November

- Ehrenamtsdank: Freitag, 6. November 18 Uhr im Gemeindezentrum Roter Berg
- Friedensdekade: vom 8. – 18. November
- Eröffnung Lebendiger Adventskalender: 1. Advent, 29. November 10 Uhr GZ am RB

Dezember

- Seniorenadventsfeiern am Mittwoch, 2. 12. (RB) und am Dienstag, 8.12. (Martini)
- Musikalischer Gottesdienst mit den Fresh Vocals: 3. Advent, 13. Dezember um 16 Uhr in der Martinikirche
- Adventsmarkt Kindergarten: 16. Dezember

Die Karte für die Jahreslosung 2026 lässt uns einen Blick werfen in die Ruine der Kartäuserkirche in Lissabon. Und wir bekommen einen Eindruck, was unser menschliches Leben ausmacht:

- Da ist auf der einen Seite unglaublich viel Glanz: die Bögen, die Kunstfertigkeit, die Schönheit, zu der Menschen fähig sind.

- Aber gleichzeitig ist unübersehbar das Elend: die Zerstörung, die Brüche, die Erfahrung, dass nichts von dem, was wir bauen und planen, für die Ewigkeit ist. Seit dem Erdbeben von 1755 ist die Kartäuserkirche eine Ruine – und erinnert daran, wie verletzlich unser Leben ist: durch Naturgewalten und durch menschliche Überheblichkeit und Dummheit.

Mit Glanz und Elend ist das Bild jedoch noch nicht auserzählt. Über den Bögen und Mauerresten spannt sich dieser unglaublich blaue Himmel. Das Blau ist wie eine Verheißung: unser zerbrechliches Leben – mit all seinem Glanz und all seinem Elend – ist

umspannt und eingebettet in etwas Größeres. In einen Himmel, der nicht einstürzt. In das Versprechen, dass am Ende alles gut werden wird. Genau so sagt es die neue Jahreslosung: „Siehe, ich mache alles neu!“ (Apc. 21,5)

Die große endzeitliche Verheißung lässt nicht unsere Ruinen verschwinden. Und sie entwertet nicht, was es an Glanz und Schönheit in unserer Welt gibt. Aber sie hilft uns, immer wieder NEU zu entdecken, welche göttlichen Lichtstrahlen es bereits mitten in unserer unerlösten Welt gibt: wenn eine Träne abgewischt wird, wenn Hände unter die Arme greifen, wenn ein Lächeln erwidert wird. Dann ist noch längst nicht alles gut. Aber das Neue hat schon begonnen.

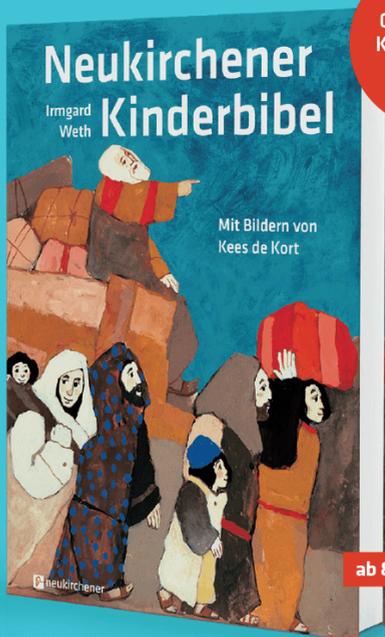
Bernhard Zeller



Mit Kindern die Bibel entdecken

Der Bestseller unter den Kinderbibeln:
herausragend in der Erzählweise,
stark am Bibeltext orientiert und
dennoch kindgerecht.

Mit 154 Geschichten und ausdrucks-
starken Bildern von Künstler Kees de
Kort. Der fachkundige theologische
Anhang wendet sich an Eltern und
interessierte Leser und ist in seiner
Art für Kinderbibeln einmalig.



Das ideale
Geschenk für
Kinder, Enkel,
Nichten &
Neffen!

gebunden, 328 S., 21. Auflage, mit farbigen
Illustrationen, ISBN 978-3-920524-52-8

€ 18,⁰⁰

Wertvolle Geschenkideen zu jedem Anlass!



Neukirchener Erzählbibel

Die ideale Ergänzung: 200
Erzählungen, von denen
einige kaum bekannt sind. Ein
wunderschönes Geschenk zu
Konfirmation, Firmung und
Trauung. Hervorragend
geeignet zur Vertiefung
biblischen Wissens.

geb., 480 S., 4. Aufl.
ISBN 978-3-920524-51-1
€ 19,99 (D)



7x7 Geschichten aus der Neukirchener Kinderbibel

Diese Sonderausgabe enthält
49 von Irmgard Weth ausge-
wählte Geschichten aus der
Neukirchener Kinderbibel.

kart., 112 S., 9. Aufl.
ISBN 978-3-920524-55-9
€ 6,90 (D)



Neukirchener Vorlesebibel

Die 32 prägnanten Geschichten
werden durch jeweils ein großfor-
matives, farbintensives Bild von
Kees de Kort bereichert. Ein
ideales Geschenk zur Taufe oder
zum Eintritt in den Kindergarten!

geb., 141 S., 4. Aufl.
ISBN 978-3-920524-57-3
€ 20,00 (D)



ANSPRECHPARTNER

Vorsitzender des Gemeindegemeinderates
Lutz Zieger

KONTAKT

zieger@cvjm-erfurt.de

Ordinierte Gemeindepädagogin/Pfarrerin
Franziska Gräfenhain
Hammerweg 4a, 99087 Erfurt

Tel.: 55 47 153, Fax: 7 44 25 88 9
franziska.graefenhain@ekmd.de

Pfarrerin
Annett Kürstner

Tel.: 0170.3 639 864
annett.kuerstner@ekmd.de

Pfarrer
Bernhard Zeller
Hans-Sailer-Straße 55, 99089 Erfurt

Tel.: 7 89 84 095, Fax: 7 89 84 096
bernhard.zeller@ekmd.de

Jugendmitarbeiter
Jan-Phillip Niediek

Tel.: 0171. 884 16 06
jan-phillip-niediek@
evangelischejugenderfurt.de

Kantor
István Fülöp

Telefon: 75 22 553
fueloep@martini-luther.de

Evang. Lutherkindertagesstätte
Leiterin Sylvia Beyer, Eislebener Straße 2, 99086 Erfurt

Telefon: 5 66 82 73
kindertagesstaette@martini-luther.de

Vikar
Dr. Karsten Kopjar

karsten.kopjar@ekmd.de

Gemeindebüro unserer Kirchengemeinde

Mirjam Rylke, Magdeburger Allee 84 (für Besucher)
Postanschrift: Magdeburger Allee 48, 99086 Erfurt
Unsere Kirchengemeinde finden Sie online unter
www.martini-luther.de und auf facebook.

Telefon: 7 91 73 39, geöffnet
Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr
E-Mail: buero@martini-luther.de

Adressen der Veranstaltungsorte:

Martinikirche: Hans-Sailer-Straße/Tiergartenstraße
Lutherkirche: Magdeburger Allee 48
GZ am Roten Berg: Gemeindezentrum, Hammerweg 4a
GH Nikolausstraße: Gemeindehaus, Nikolausstraße 8
Elisabethkapelle: Deutschordens-Seniorenhaus, Vilniuser Straße 14
Pflgewohnpark der Generationen: Wermutmühlenweg 61- 63
Seniorenresidenz „Wohnen am Zoopark“: Julius-Leber -Ring 23 A

Unsere Bankverbindungen:

Für d. Gemeindebeitrag: Kreiskirchenamt Erfurt, BIC: GENODEF1EK1, IBAN: DE 6552060410000 8001529,
Verwendungszweck: „Ihr Name, RT 0309“

Für andere Überweisungen:

Kreiskirchenamt Erfurt, BIC: GENODED1DKD, IBAN: DE 9335060190 1565 609080, bitte versehen Sie
Ihre Überweisung bei beiden Bankverbindungen mit dem Text „RT 0309“ sowie gegebenenfalls mit der
Ihnen mitgeteilten Codierung für die Zahlung Ihrer Spende (z.B. „Renovierung der ...-Kirche, RT 0309“).



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de